

KREISZELTLAGER

Spannender Wettkampf der Nachwuchs-Feuerwehren

Von Ulrich Hoeck

Einmal im Jahr treffen sich die jungen Feuerwehrleute aus der Region zu einer etwas anderen Leistungsschau.



Rhein.-Berg. Kreis. Es ist für viele Mitglieder der Jugendfeuerwehren und der Jugendgruppe des Technischen Hilfswerks (THW) der Höhepunkt des Jahres. Das Kreiszeltlager ist Nachwuchsleistungszentrum, Übungsgelände und mit 500 Teilnehmern erweiterter Freundeskreis in einem. Am Sonntag ging es in Bergisch Gladbach zu Ende.

„Die Jugend ist unsere Zukunft und wir müssen sie unbedingt fördern“, sagte Landrat Hermann Josef Tebroke bei der Begrüßung der Nachwuchs-Brandbekämpfer am Mittwoch. Denn so fröhlich, wie es sich auch anhören mag, der Hintergrund für das Kreiszeltlager ist ein ernster. Die Bereitschaft, sich bei den Freiwilligen Feuerwehren oder dem THW zu engagieren, sinkt stetig. Also müssen die Freiwilligen ihren Nachwuchs nicht nur ausbilden, sondern ihn auch anlocken – und unterhalten. Damit es nicht irgendwann einmal heißt: „112 - kein Anschluss unter dieser Nummer.“

Weil er in den letzten 20 Jahren für die Jugendarbeit herausragendes geleistet hat, wurde Thomas Knipper mit der Ehrennadel in Gold der Landesjugendfeuerwehr NRW ausgezeichnet.

Das Zeltlager war kein Kurzurlaub mit Erholungsanspruch. Am Donnerstagmorgen fand der Kreiswettbewerb statt: Ein Löschangriff, bei dem zuvor verschiedene Hindernisse überwunden werden müssen, kombiniert mit einem Staffellauf. Den ersten Platz belegte die THW-Jugendgruppe aus Bergisch Gladbach vor zwei Gruppen der Jugendfeuerwehr Odenthal.

Freitagmorgen, kurz nach dem Frühstück. Auf dem Plan steht ein Geländespiel. Die Geschicklichkeitsaufgaben konnten allerdings nur gelöst werden, wenn die Gruppen gemeinsam nach Lösungen suchen. Ziel der Übung: Teamwork verinnerlichen. Erster wurde das Team aus Refrath, es folgte Bensberg vor Burscheid. Am Samstag dann der sportive Höhepunkt: Die Leistungsspanne der Jugendfeuerwehren. Ein Löschangriff mit acht 15 Meter langen Rollschläuchen, Kugelstoßen und 1500 Meter Staffellauf. Erster wurde die Gruppe aus Odenthal vor den Wehren aus Bensberg und Leichlingen.